

Fabrik und Lager

[25520.] von Lehrmitteln jeder Art.

Billigste Bezugsquelle.

Katalog und Specialverzeichnisse gratis.

Bensheim a. d. Bergstrasse. Lehrmittelanstalt Ehrhard & Co.

[25521.] Capt. Watkins,

Reudnitz, Grenzstraße 15,

empfehlte sich zur Uebernahme von Uebersetzungen aus dem Deutschen ins Englische, namentlich im Fache der technischen Literatur und sichert äußerste Schnelligkeit und Pünktlichkeit in der Lieferung der Manuscripte zu.

Referenz: A. S. Payne, Leipzig.

[25522.] Kupfer-Clichés

von den zahlreichen Holzschnitten in „Ueber Land und Meer“, „Illustrierte Welt“, „Illustrierte Volkszeitung“, „Müller's Kriegs-geschichte“ u. u. werden fortwährend zum Preise von 10 Pf. pro □ Centimeter abgegeben.

Stuttgart. Eduard Hallberger.

[25523.] Das wirksamste und billigste Organ für

Literarische Anzeigen

ist der Allgem. Literar. Wochenbericht (Auflage 5000). Wir berechnen pro Zeile 15 Pf. pro 1/2 Seite 9 Mark, pro ganze Seite nur 15 Mark.

Expd. d. Allgem. Literar. Wochenberichts in Leipzig.

Redacteur gesucht!

[25524.] Für das Wochenblatt einer Stadt von 25,000 Einw. wird ein Redacteur gesucht. Die Stellung würde eine angenehme und gut dotirte sein. Offerten mit Referenzen-Angabe beliebe man unter Chiffre L. K. # 10. der Expd. d. Bl. zuzusenden.

[25525.] Wir bitten um Offerten von Restauflagen sowie von grösseren Partien von Jugendschriften u. Bilderbüchern. — Angebote und Probenummern direct per Post. —

Breslau.

Schletter'sche Buchhandlung (E. Franck).

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[25526.] Heute wurde an alle Mitglieder theils durch die Vertrauensmänner, theils durch uns der Entwurf zur Pensionscasse versandt.

Sie wollen denselben einer Durchsicht unterziehen und uns bis spätestens 1. August d. J. mit etwaigen Bemerkungen versehen, remittiren.

Gleichzeitig wollen Sie sich des demselben angehängten Formulars zur Einzeichnung bedienen und auch dieses recht bald an den unterzeichneten Vorsitzenden einsenden.

Leipzig, am 3. Juli 1875.

Der Vorstand: Eduard Baldamus, Vorsitzender.

[25527.] Büchting's Buchhändler-Adressen und Listen liefert nur Oskar Leiner in Leipzig, in dessen Verlag dieselben übergegangen.

[25528.] J. Deuß in Czarnikau erbittet Placate in 2-3 facher Anzahl.

[25529.] Unverlangte Sendungen werden nicht mehr angenommen und gehen unter Portonachnahme zurück. Czarnikau, im Juli 1875.

J. Deuß.

[25530.] Diejenigen Handlungen, welche an C. F. Sueß in Weizensfeld noch Forderungen haben, wollen sich gef. umgehend an mich wenden. Weizensfeld, den 3. Juli 1875.

Ed. Groebe (früher Sueß).

[25531.] Auf dem Grundstück Nr. 21-23 der Querstrasse in Leipzig wird ein neues Gebäude aufgeführt, welches im Parterre u. Entresol grosse Räumlichkeiten, f. Buch- oder Kusthändler passend, enthält. Die Pläne dieses Gebäudes können im Atelier des Architekten, Hrn. Gustav Müller, Lessingstr. 1, IV., eingesehen werden u. ist es noch mögl., Wünsche v. Refl. z. berücks.

[25532.] O. R. Alt in Limbach erbittet Schriften u. Discussionen üb. Schutzzölle u. Freihandelswesen in je 1 Expl. à cond.

[25533.] Beilchenblauschwarze Stahlfederdinte, haltbar und copirfähig, offerire in Fässern und Flaschen und zwar: 20 Pfd. für 4 M., 40 Pfd. 7 M. 50 Pf., 100 Pfd. 15 M., 200 Pfd. 25 M. 50 Pf., 400 Pfd. für 50 M.; 100 Fl. à 1 Liter 40 M. Alles incl. Fastage. Ferner alle übrigen Dintensorten und Dinten-Extracte. Für 15 Pf. Proben franco.

Gustav Barniske, vorm. Gebr. Engel in Briesen a/D.

[25534.] O. Gradlauer's literarisches Auskunfts-Bureau (früher G. Buttig) in Leipzig erbittet sich alle neu erscheinenden Kataloge, Circulare, Wahlzettel und Prospekte.

[25535.] Für das „Potsdamer Tageblatt“, die gelesenste Zeitung in Potsdam, werden Inserate, à 3 gespaltene Petitzeile 10 Pf. mit 20% Rabatt, und Recensionsexemplare neuer Erscheinungen entgegengenommen von dem Verleger d. Bl.

J. C. Graefe in Potsdam.

[25536.] Armand Prinz & Heine in Hamburg nehmen gern Inserate auf halbe Kosten für Hamburg-Altonaer Blätter.

Insertionen, populäre Artikel betreffend, von besonderem Erfolg.

Leipziger Börsen-Course

am 7. Juli 1875.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gewucht.) Wechsel.

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Vollwicht. preuss. Friedrichsdor, K. russ. wicht., 20 France-Stücke, Kaiserl. Ducaten, Oesterr. Silbergulden, etc.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Pf. und darüber betr., haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 25410-25536. — Leipziger Börsen-Course am 7. Juli 1875.

Large table listing names and numbers of advertisements: Alt in L., Anonyme, Baerstedt, Barniske, Blasel jun., Bredt, Buchh., Deutsche, Buchholz & D., Burdach, Buraw, Calvary & C., Costenoble, Dabellm-Expd., Dege, Detloff, Deubner, Deuß, Debrient, Diebe, Engelmann, Erras, Expd. d. Allg. Liter. Wochenberichts, Fenichl, Fröhe in Ch., Gaebel, Giegler, Silber in Stuttgart, Glaser, Glogau, Goar, Goldschmidt, Gradlauer's liter. Auskunfts-Bureau, Graefe, Grögr & D., Groebe, Groos, Grote, Gumpert, Hainauer, Hallberger, Haendke, Heitmann, Hermann, Herrcke & Lebeling, Hirschwald, Hoffmann, Hohmann, Gotthard, Knapp's Berl., Krüger, Lehmittelanstalt, Leiner, Laffer, Lorenz, Loewe, Lucas, Luctus, Madlot, Manx, Rauke, Mehlig-Argt, Morgenstern, Nicolaische Berl., Nutt, Orell, F. & C., Post, Prinz & H., Ramdohr, Reichardt, Richter, Rieger, Riemschneider, Röttger, Rostoway, Schletter in Brsl., Schöne in B., Stargardt, Stauffer, Stille, Strebel's Berl., Streffer, Tausch & H., Tempky, Bölder, Boldmar, Vorstand d. Allg. Deutschen Buchh.-Gehilfenverbandes, Warf, Wartig, Wattins, Weigel, Weise, Wengg, Windelmann, Wohlfauer, Wulkow, Zangenberg, Zichle.